

## Nachlese zur Jahreshauptversammlung 2025

Bei sonnigem, trockenem Wetter trafen sich 25 Mitglieder des ACN an den Fischweihern zur Jahreshauptversammlung 2025.



Die Versammlung gedachte dem verstorbenen Kurt Pozepnia. Danach wurde die Tagesordnung einstimmig angenommen und so konnte der 1. Vorsitzende mit seinem Jahresbericht für 2024 die Versammlung beginnen.

Nach wie vor ist der Neubau der Mühlbachquerung das leidige Thema, seit zwei Jahren treten die Behörden hier auf der Stelle. Der Geschäftsführer berichtete, dass der ACN nach der Abgabe der Steuererklärung wieder von der Körperschaftssteuer befreit ist.

Der Schatzmeister konnte eine stabile Kassenlage bestätigen. Im Laufe der Versammlung wurden die Angelzeiten an den Weihern besprochen, und man kam zu dem Ergebnis, dass das Angeln in der offenen Zeit vom Anangeln ( 27.04.25) bis Ende Juni und vom 1. September bis zum Abangeln im Oktober (12.10.25) nicht nur an den Wochenenden, sondern auch die Wochen über von 6.00 Uhr bis 22.00 Uhr geangelt werden können.

Der Jugendwart wird für die Jugend am 3. Mai 25 und am 4.Okt.25 jeweils von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr ein Jugendangeln durchführen.

Stefan Brosch teilte mit, dass neben Forellen auch Karpfen und Störe im oberen Weiher eingesetzt wurden.

Der obere Weiher ist daher zur Zeit zum Angeln gesperrt.



Der langjährige 1. Vorsitzende des ACN Roland Dickopp wurde für seine 30-jährige Mitgliedschaft vom 2. Vorsitzenden Stefan Brosch geehrt.

Weitere Mitglieder des ACN die geehrt wurden:

Reiner Schaab für 50 Jahre, Winfried Weiss für 30 Jahre und Rüdiger Gleim für 25 Jahre Mitgliedschaft.

Nach Beendigung der Jahreshauptversammlung entließ der 1. Vorsitzende die Teilnehmer zum Anangeln.

Der Jugendangler des ACN, Ben Groeger, bekam mit der Fliegenrute eine Schleie beim Anangeln an den Haken. Die Schleie wurde in den 2. Weiher gesetzt.

